

„Bleiche“ in Bruchsal

Auslober:

Herz-Jesu Provinz der Pallottiner, Friedberg

Betreuung/Vorprüfung:

SWB Sparkassen-Wohnbau GmbH, Karlsruhe

Wettbewerbsart:

Begrenzt offener städtebaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 20 Teilnehmern zuzüglich 5 Einladungen

Zulassungsbereich:

Baden-Württemberg

Teilnehmer:

Architekten und Stadtplaner sowie Garten- und Landschaftsarchitekten in Zusammenarbeit mit vorgenannten.

Beteiligung: 20 Arbeiten

Termine:

Bewerbungsschluß 27. 03. 2002

Abgabetermin 21. 08. 2002

Preisgerichtssitzung 25. 09. 2002

Fachpreisrichter:

Michael Weindel, Waldbronn (Vors.)

Wolfram Baltin, Karlsruhe

Susanne Dürr, Karlsruhe

Friedbert Hug, Bruchsal

Jürgen Müller, Bruchsal

Gerhard Pfaff, Rottweil

Prof. Günter Telian, Karlsruhe

Prof. Dietrich Weigert, Karlsruhe

Wettbewerbsaufgabe:

Die Stadt Bruchsal beabsichtigt ein qualitativ hochwertiges, stadtnahes Wohngebiet zu realisieren.

Das Wettbewerbsgebiet liegt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils in unmittelbarer Nähe des Zentrums. Die zu überplanende Grundstücksfläche beträgt 15.952 m².

Im einzelnen soll ein in sich schlüssiges Wohnquartier entstehen in einem ausgewogenen Gemenge von Geschosswohnungsbau, Doppel- und Reihenhäuser oder anderen Haustypen. Das zu überplanende Wohngebiet ist in sich schlüssig und kann in der baukörperlichen Ausgestaltung eine eigene Formensprache zum Ausdruck bringen. Jedoch sollte das bestehende straßenbegleitende bebaute Umfeld beachtet werden. Von den Wettbewerbsteilnehmern werden auch Aussagen über eine Neugestaltung der Randbereiche entlang der Hans-Thoma-Straße südlich des Anna- und Saalbachs erwartet, um die ehemals vorhandene räumliche Fassung wieder herzustellen.

Als Grundflächenzahl (GRZ) wird ein Wert von ca. 0,4 und als Geschossflächenzahl (GFZ) von ca. 1,0 bezogen auf die Nettobaulandfläche vorgegeben. Punktuell sind auch höhere Ausnutzungen denkbar. In der umgebenden Bebauung dominiert im Nordwesten die Klosterschule der Pallottiner das Gelände, nach Süden bildet die St. Peters-Kirche eine kulissenreiche Aussicht.

Modellfotos: Stadt Bruchsal

1. Preis (€ 7.466,66):

Archis Prof. Kogel, Karlsruhe
Mitarbeit: Frau Riedel · Herr Stuchink
Frau Lautner
L.Arch.: Herr Appel

1. Preis (€ 7.466,66):

G.A.S. – Prof. Sahner, Stuttgart
Mitarbeit: Frau Weber · Herr Rädler
Herr Schmid

1. Preis (€ 7.466,66):

h4 a Gessert + Randecker, Stuttgart
Mitarbeit: Herr Treffzer · D. Borkow
L.Arch.: Glück Landschaftsarchitekt

4. Preis (€ 3.200,-):

Boos + Gieringer, Renchen

Ankauf (€ 2.133,33):

Kühnl & Schmidt, Karlsruhe

Ankauf (€ 2.133,33):

Heimel + Wirth, Frankfurt
Mitarbeit: Frau Haller · Frau Schmidt

Ankauf (€ 2.133,33):

Sigel + Dubbers, Berlin
Mitarbeit: Frau Sigel
L.Arch.: A.W. Faust

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober die Entwürfe der 1. Preisgruppe vertiefend zu untersuchen.



1. Preis: Archis Prof. Kogel, Karlsruhe · Herr Appel



1. Preis: G.A.S. – Prof. Sahner, Stuttgart



1. Preis: h4 a, Stuttgart · Glück Landschaftsarchitekten



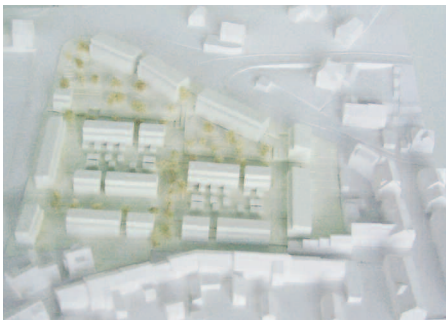
4. Preis: Boos + Gieringer, Renchen



Ankauf: Kühnl & Schmidt, Karlsruhe



Ankauf: Heimel + Wirth, Frankfurt



Ankauf: Sigel + Dubbers, Berlin · A. W. Faust

